Universität für Bodenkultur Wien

Ausschreibung einer Universitätsprofessur (Stiftungsprofessur) für

Pflanzliche Pharmakognosie

An der Universität für Bodenkultur Wien (BOKU University) ist ab 1. Mai 2027 eine Professur für Pflanzliche Pharmakognosie zu besetzen. Die Stelle wird gemäß § 99 Abs. 1 Universitätsgesetz 2002 in Form eines zeitlich auf 5 Jahre befristeten vertraglichen Dienstverhältnisses besetzt. Das Beschäftigungsausmaß an der BOKU University beträgt 25 %. Parallel dazu wird bei der Michael Popp Institut gGmbH ein Dienstverhältnis im Ausmaß von 75 % angeboten. Bei positiver Evaluierung innerhalb der Laufzeit der Professur sowie nach Maßgabe der finanziellen Möglichkeiten ist beabsichtigt, eine unbefristete Professur gemäß § 98 UG 2002 zu diesem Thema auszuschreiben.

Die Universität für Bodenkultur Wien, die Alma Mater Viridis, ist die Universität der Nachhaltigkeit und des Lebens. Aufgabe der BOKU University ist es, durch die Vielfalt ihrer Fachgebiete zur Sicherung von Lebensgrundlagen für zukünftige Generationen beizutragen. Durch die Verbindung von Naturwissenschaften, Ingenieur-, Sozial- und Wirtschaftswissenschaften mehrt sie das Wissen für die nachhaltige Nutzung natürlicher Ressourcen. Mit 10.000 Studierenden und 3.000 Mitarbeiter*innen ist die BOKU University eine der führenden Nachhaltigkeitsuniversitäten in Europa.

Die Professur ist Teil des neu am Standort Tulln einzurichtenden Instituts für Phytopharmazie und ist dem Department für Agrarwissenschaften (https://boku.ac.at/agri) zugeordnet. Das Institut für Phytopharmazie wird in enger Kooperation mit der Michael-Popp-Institut gGmbH etabliert und betrieben. Eine zentrale Aufgabe des Departments ist die Bearbeitung aktueller landwirtschaftlicher Themen und die Entwicklung nachhaltiger Produktionsprozesse, die der Sicherung und Verbesserung der Lebensqualität dienen, indem sie die gesamte Produktions-, Liefer- und Wertschöpfungskette biogener Rohstoffe berücksichtigen. Die*den Bewerber*in erwartet eine exzellente Infrastruktur an der BOKU University sowie im geplanten Neubau einer interdisziplinären Forschungsstätte durch die Michael-Popp-Institut gGmbH, die sich der wissenschaftlichen Erforschung pflanzlicher Arzneimittel widmet und als gemeinnützige GmbH (gGmbH) organisiert ist.

Die Professur für Pflanzliche Pharmakognosie beschäftigt sich mit der Erforschung und Entwicklung von Arzneimitteln pflanzlichen Ursprungs. Sie vereint moderne Technologien mit traditionellem Wissen, um das Potenzial von Naturstoffen und pflanzlichen Rohstoffen für die menschliche Gesundheit zu untersuchen. Die Professur konzentriert sich auf die Entdeckung, Identifizierung und Entwicklung bioaktiver Verbindungen aus pflanzlichen Quellen. Der Aufgabenbereich des*der Stelleninhabers*Stelleninhaberin umfasst Forschung und Lehre in der Pharmazeutischen Biologie. Von Bewerber*innen werden ausgezeichnete Forschungsleistungen in mehreren der folgenden Bereiche erwartet:

- Analytik von Pflanzen, Entdeckung und Isolierung von darin enthaltenen bioaktiven Naturstoffen
- Pflanzeninhaltsstoffe mit entzündungshemmender, immunmodulatorischer, antioxidativer und antiviraler Wirkung
- Aufklärung der Wirkmechanismen (Targets) von Pflanzeninhaltsstoffen
- Bioverfügbarkeit und Metabolismus pflanzlicher Wirkstoffe in vitro
- Verstoffwechselung von Pflanzenextrakten durch das Darmmikrobiom
- Strukturaufklärung und Isolierung der Metaboliten

Damit soll im Rahmen der ausgeschriebenen Stelle die Entdeckung und Untersuchung natürlicher Wirkstoffe für die Nutzung in der Pharmazie weiter ausgebaut werden. In Zusammenarbeit mit dem Department für Agrarwissenschaften und weiteren Departments der BOKU University, insbesondere dem Department für Biotechnologie und Lebensmittelwissenschaften, ist die Mitarbeit in aktuellen Forschungsbereichen, die Kooperation mit den BOKU Core Facilities sowie mit facheinschlägigen externen Organisationen erwünscht.

Zu den weiteren Aufgaben zählen die Durchführung von theoretischen und praktischen fachspezifischen Lehrveranstaltungen in deutscher und englischer Sprache, die Betreuung von Bachelor- und Masterarbeiten sowie von Dissertationen. Die aktive Mitwirkung an der Weiterentwicklung der Studienpläne wird ebenso erwartet wie die Beteiligung an internationalen Kooperationsnetzwerken und die Mitarbeit an Doktoratsschulen. Darüber hinaus umfasst das Aufgabengebiet die Mitwirkung an der Öffentlichkeitsarbeit und Third Mission-Aktivitäten, sowie die Mitarbeit bei einschlägigen Schwerpunkt- und Kooperationsprogrammen und eine aktive Beteiligung an der Selbstverwaltung der BOKU University.

Anforderungen

- Eine an einer österreichischen Universität erworbene oder gleichwertige internationale facheinschlägige Lehrbefugnis (venia docendi) oder eine der universitären Lehrbefugnis gleich zu haltende wissenschaftliche Befähigung.
- Facheinschlägige Forschungserfahrung, nationale und internationale Reputation sowie Fähigkeit zur Netzwerkbildung.
- Ausgezeichnete Publikationstätigkeit im Fachgebiet.
- Einschlägige Erfahrung und Befähigung in der Lehre, der Anleitung zum wissenschaftlichen Arbeiten sowie der Betreuung von Nachwuchswissenschafter*innen.
- Erfahrung in der Abhaltung von Lehrveranstaltungen in deutscher und englischer Sprache.
- Erfahrung in der erfolgreichen Akquisition, Abwicklung und Leitung von Forschungsprojekten.
- Zusammenarbeit mit nationalen und internationalen Forschungseinrichtungen sowie mit fachlich relevanten Partner*innen aus der öffentlichen Verwaltung und Wirtschaft.
- Management- und Personalführungskompetenz inklusive Kompetenzen im Bereich Gender- und Diversitätsmanagement, Inklusion sowie Barrierefreiheit in der Kommunikation; Kommunikations- und Teamfähigkeit.
- Ausgezeichnete Deutschkenntnisse oder die Bereitschaft in den ersten beiden Jahren Deutsch zu erlernen; ausgezeichnete Englischkenntnisse in Wort und Schrift.

Für weitere inhaltliche Informationen zu dieser Professur kontaktieren Sie bitte die Leiterin des Departments für Agrarwissenschaften, Univ.-Prof. DI Dr. Siegrid Steinkellner, E-Mail: siegrid.steinkellner@boku.ac.at.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung als **PDF-Datei** (Nachname_Vorname.pdf) mit den unten angeführten Informationen in englischer Sprache bis spätestens **10. Jänner 2027** per E-Mail an das Rektorat der Universität für Bodenkultur Wien (berufungen@boku.ac.at).

Folgende Unterlagen fügen Sie bitte Ihrer Bewerbung bei:

- Kurze Begründung, warum Sie der Ansicht sind, für diese Stelle besonders geeignet zu sein (max. 1 Seite A4)
- Lebenslauf mit ausführlicher Darstellung der Berufs-, Lehr- und Forschungstätigkeit, Angabe der ORCID (inkl. Lehrportfolio – siehe dazu http://short.boku.ac.at/teachingportfolio)
- Grobkonzept zur Forschung und Lehre; Darstellung von geplanten fachlichen Schwerpunkten (max. 4 Seiten A4)
- Verzeichnis der Publikationen (referiert / nicht referiert), Vorträge und Forschungsprojekte
- Kopien von 5 Publikationen neueren Datums, die von Ihnen als besonders wichtig erachtet werden

Mit der Abgabe der Bewerbung stimmen Sie gleichzeitig der Mitwirkung einer Personalberatung im Rahmen des Auswahlverfahrens sowie der Bekanntgabe Ihres Namens inkl. Reihung an den im Verfahren beteiligten Personenkreis zu, sofern Sie im Besetzungsvorschlag der Kommission gereiht werden.

Die Universität für Bodenkultur Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in ihrem Personalstand an und lädt daher facheinschlägig qualifizierte Wissenschaftlerinnen ausdrücklich zur Bewerbung ein. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Menschen mit Behinderung und entsprechenden Qualifikationen werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Das Arbeitsverhältnis ist in die Verwendungsgruppe A1 des Kollektivvertrages für die Arbeitnehmer*innen der Universitäten eingereiht. Eine Überzahlung des kollektivvertraglichen monatlichen Mindestentgelts (6.713,30 Euro 14x jährlich bei Vollzeitbeschäftigung, anteilig bei Teilzeitbeschäftigung) ist vorgesehen.

Weitere Informationen zur BOKU University und dem Department für Agrarwissenschaften können online abgerufen werden: https://boku.ac.at